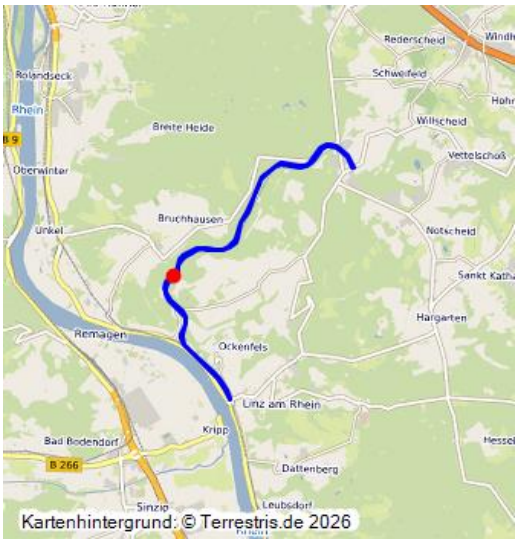
Kasbachtalbahn

Schlagwörter: Eisenbahnstrecke, Bahnhof, Viadukt
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Erpel, Kasbach-Ohlenberg, Linz am Rhein, Vettelschoß
Kreis(e): Neuwied
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Schienenbus der Kasbachtalbahn (2017)
Fotograf/Urheber: Ursula Gilbert; Adalbert Fuchs



Die Kasbachtalbahn, ursprünglich eine Nebenbahn, die 1912 eingeweiht wurde, verband Linz mit Flammersfeld und diente vorwiegend dem Transport von Basalt und Eisenerzen. Heute wird nur noch ein 8,9 Kilometer (von ursprünglich 35,2 Kilometern) langer Restabschnitt zwischen Linz und Kalenborn befahren, auf dem historische Schienenbusse aus den 1950er Jahren – liebevoll „Rote Brummer“ genannt – Touristen und Wanderer durch das romantische Kasbachtal befördern. Mit einem Höhenunterschied von knapp 300 Metern gehört die Kasbachtalbahn zu den steilsten Strecken Deutschlands.

Kulturdenkmal

Das Objekt „Eisenbahnviadukt, 50 m lange Talbrücke mit Dreifachgewölbe, stahlbeton, 1909-12“ in Kasbach ist ein eingetragenes Kulturdenkmal. Es handelt sich dabei um einen Teilabschnitt der Kasbachtalbahn (Verzeichnis der Kulturdenkmäler für den Kreis Neuwied 2015)

Geschichtsweg Bruchhausen

Die Kasbachtalbahn ist die letzte Station des Geschichtsweg Bruchhausen.

(Ursula Gilbert und Adalbert Fuchs, Ortsgemeinde Bruchhausen, 2019)

Internet

www.bruchhausen.de: Geschichtsweg Bruchhausen, Flyer (abgerufen 06.11.2019)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Neuwied. Denkmalverzeichnis Kreis Neuwied, 9. Februar 2023. S. 21, Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de/Neuwied , abgerufen am 16.06.2023

Stern, Volkhard (2025): Die Kasbachtal- und Wiedtalbahn. In: Köln-Bonner Verkehrsmagazin Heft 79, 2/2025, S. 10-35. Köln.

Kasbachtalbahn

Schlagwörter: Eisenbahnstrecke, Bahnhof, Viadukt
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1912
Koordinate WGS84: 50° 35 31,04 N: 7° 15 32,86 O / 50,59196°N: 7,25913°O
Koordinate UTM: 32.376.778,97 m: 5.605.896,95 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.589.203,08 m: 5.607.011,53 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kasbachtalbahn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-296933 (Abgerufen: 15. November 2026)

Copyright © **LVR**